

Sicherheitsdatenblatt

gem. VO (EG) 1907/2006



Handelsname: MONTAPE Trennstreifen Dichtungsband

Druckdatum: 11.08.2015

Überarbeitet am: 11.08.2015

Version 1.0

ersetzt Version

Abschnitt 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. Gemischs und des Unternehmens	
1.1	Produktidentifikator MONTAPE Trennstreifen Dichtungsband
1.2	Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird Identifizierte Verwendungen Trockenbau – Zubehör im Bauwesen
1.3	Lieferant Montape GmbH Holubstr. 3/5 A-1020 Wien T: +43 1 354 77 77 F: +43 1 354 77 77 11 Web: www.montape.com Sachkundige Person Hr. Günter Url Email: info@montape.com Inverkehrbringer für den Schweizer Markt: Knauf AG Kägenstrasse 17 4153 Reinach Schweiz Tel +41 (58) 775 88 00 Fax +41 (58) 775 88 01 E-Mail info@knauf.ch
1.4	Notrufnummer Notrufnummer 145 des Schweizerischen Toxikologischen Informationszentrums, Freiestrasse 16, CH-8032 Zürich

Abschnitt 2: Mögliche Gefahren	
2.1	Einstufung des Stoffs oder Gemischs Entfällt. Das Produkt ist gemäß der REACH-VO (EG) Nr. 1907/2006 ein Erzeugnis und unterliegt somit nicht der Einstufung gem. CLP-VO (EG) Nr. 1272/2008.
2.2	Kennzeichnungselemente Entfällt. Das Produkt ist gemäß der REACH-VO (EG) Nr. 1907/2006 ein Erzeugnis und unterliegt somit nicht der Kennzeichnung gem. CLP-VO (EG) Nr. 1272/2008.
2.3	Sonstige Gefahren Keine Gefahren bekannt.

Abschnitt 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen	
	 Beschreibung Einseitig, selbstklebendes Polyolefin-Schaumstoffband mit integrierten PE-Folien Trennstreifen. Das Erzeugnis enthält keine SVHC-Stoffe (substances of very high concern) der Kandidatenliste (Stand: 15.06.2015) in einem Mengenanteil $\geq 0,1$ %.

Abschnitt 4: Erste – Hilfe – Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Unter normalen Verwendungsbedingungen gehen von dem Produkt keine signifikanten Gesundheitsgefahren aus. Im Zweifelsfall ärztlichen Rat einholen.

Generell gilt:

Bei Beschwerden Arzt konsultieren.

Keinerlei Verabreichungen bei Bewusstlosigkeit oder Krämpfen.

Nach Einatmen

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

nach Hautkontakt

Im Allgemeinen ist das Produkt nicht hautreizend.

Nach Arbeitsende mit Wasser und Seife waschen.

Bei Beschwerden Arzt hinzuziehen.

nach Augenkontakt

Kleine Partikel können Reizungen durch mechanische Reibung verursachen.

Bei Berührung mit den Augen bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen.

Bei Augenreizung Arzt aufsuchen.

nach Verschlucken

Mund mit kaltem Wasser spülen. Kein Erbrechen herbeiführen. Wasser nachtrinken.

Bei Beschwerden Arzt konsultieren.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine Informationen vorhanden.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Je nach Zustand des Patienten sollten Symptome und Allgemeinzustand durch den Arzt beurteilt werden.

Abschnitt 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel

CO₂, Schaum, Wassersprühstrahl.

Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigen Schaum bekämpfen

Aus Sicherheitsgründen ungeeignet

Wasservollstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Unter Brandbedingungen können folgende Gase entstehen: CO_x

Gesundheitsschädliche Dämpfe, Rauch, Ruß.

5.3 Hinweise zur Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung: Umluftunabhängiges Atemschutzgerät. Geschlossener Schutzanzug. Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Verunreinigte Arbeitskleidung wechseln und vor dem nächsten Tragen reinigen.

Körperschutzmittel sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentrationen und –menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Die Chemikalienbeständigkeit der Schutzmittel sollte mit deren Lieferanten abgeklärt werden.

▲ Atemschutz

Nicht erforderlich.

▲ Handschutz

Nicht erforderlich.

▲ Augenschutz

Nicht erforderlich.

▲ Körperschutz

Arbeitskleidung.

▲ Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.



Abschnitt 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

▲ Aggregatzustand	fest
▲ Farbe	dunkelgrau
▲ Geruch	annähernd geruchlos
▲ Geruchsschwelle	Keine Information vorhanden.
▲ pH-Wert	n.a.
▲ Schmelzpunkt	≥ 70 – 130 °C
▲ Siedepunkt / Siedebereich	n.a.
▲ Flammpunkt	n.a.
▲ Verdampfungsgeschwindigkeit	n.a.
▲ Entzündbarkeit	Keine Information vorhanden.
▲ Obere Explosionsgrenze	n.a.
▲ Untere Explosionsgrenze	n.a.
▲ Dampfdruck (50 °C)	Keine Information vorhanden.
▲ Dichte (20 °C)	Keine Information vorhanden.
▲ Löslichkeit in Wasser (20 °C)	unlöslich
▲ Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser	Keine Information vorhanden.
▲ Zündtemperatur	Keine Information vorhanden.
▲ Zersetzungstemperatur	> 160 – 180 °C

Sicherheitsdatenblatt

gem. VO (EG) 1907/2006



Handelsname: MONTAPE Trennstreifen Dichtungsband

Druckdatum: 11.08.2015

Überarbeitet am: 11.08.2015

Version 1.0

ersetzt Version

 Viskosität (20 °C) Keine Information vorhanden.

 Explosive Eigenschaften Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.

 Oxidierende Eigenschaften Keine Information vorhanden.

9.2 Sonstige Angaben

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.



Abschnitt 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung sind keine gefährlichen Reaktionen zu erwarten.

10.2 Chemische Stabilität

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung und Lagerung.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine bekannt.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Hohe Temperaturen.

10.5 Unverträgliche Materialien

Starke Oxidationsmittel.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine weiteren Informationen verfügbar.



Abschnitt 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Toxizitätsuntersuchungen wurden an diesem Produkt nicht durchgeführt.

 Einstufungsrelevante LD₅₀-Werte der Einzelkomponenten (Literaturwert)

Keine Daten vorhanden.

 Primäre Reizwirkung

Haut: keine Reizwirkung zu erwarten

Auge: keine Reizwirkung zu erwarten

 Sensibilisierung

Nicht zu erwarten.

 Cancerogenität

Das Produkt enthält keine Inhaltsstoffe in einer Konzentration von gleich oder mehr als 0,1%, die bei der internationalen Agentur für Krebsforschung (IARC) oder der Amerikanischen Konferenz für behördliche Industriehygiene (ACGIH) als Carcinogen gelistet sind.

 **Mutagenität**

Das Produkt enthält keine Inhaltsstoffe in einer Konzentration von gleich oder mehr als 0,1%, die als Mutagen eingestuft sind.

 **Reproduktionstoxizität**

Das Produkt enthält keine Inhaltsstoffe in einer Konzentration von gleich oder mehr als 0,1%, die als Reproduktionstoxisch eingestuft sind.

 **Weitere Angaben**

Das Produkt ist gem. REACH ein Erzeugnis und somit nicht einstufigs- und kennzeichnungspflichtig.



Abschnitt 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Am Produkt selbst wurden keine ökotoxikologischen Untersuchungen durchgeführt. Das Produkt ist gem. REACH ein Erzeugnis und somit nicht einstufigs- und kennzeichnungspflichtig.

 **Aquatische Toxizität von Einzelkomponenten**

Keine Daten verfügbar.

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Keine Daten verfügbar.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Keine Daten verfügbar.

12.4 Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Keine Daten verfügbar.

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Das Produkt nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.



Abschnitt 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Produktreste nur über autorisierte Unternehmen entsorgen.

Empfohlen: kleine Mengen können deponiert werden, größere Mengen der thermischen Behandlung unterziehen.

Nicht in die Kanalisation, in den Boden oder Gewässer gelangen lassen.

 **Abfallschlüsselnummer**

91206 (ÖNORM S 2100); Abfallverzeichnis

 Abfallname

Baustellenabfälle

 Europäischer Abfallkatalog

17 09 04 - gemischte Bau- und Abbruchabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 09 01, 17 09 02 und 17 09 03 fallen

 Schweizerische Abfallentsorgung (VeVA)

17 09 04 - gemischte Bau- und Abbruchabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 09 01, 17 09 02 und 17 09 03 fallen

Anmerkung: Der EAK-Abfallschlüssel ist herkunftsbezogen. Dies kann zu einer anderen Einstufung führen. Die Entscheidung darüber trifft der letzte Anwender.

 Ungereinigte Verpackungen

Empfehlung: Kartonagen vollständig entleeren und einem qualifizierten Fachbetrieb zur Wiederverwertung oder Abfallentsorgung zuführen.



Abschnitt 14: Angaben zum Transport

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften für Land, Luft und See.

14.1 UN-Nummer

Entfällt.

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Entfällt.

14.3 Transportgefahrenklasse

Entfällt.

14.4 Verpackungsgruppe

Entfällt.

14.5 Umweltgefahren

Entfällt.

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Entfällt.

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Entfällt.



Abschnitt 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Das Produkt ist gem. REACH ein Erzeugnis und somit nicht Einstufungs- und Kennzeichnungspflichtig gem. der CLP-VO (EG) Nr. 1272/2008.

Für Erzeugnisse besteht keine Pflicht zur Ausstellung von Sicherheitsdatenblättern. Mit dem vorliegendem Datenblatt wird das Produkt hinsichtlich seiner Sicherheitserfordernisse beschrieben.

Sicherheitsdatenblatt

gem. VO (EG) 1907/2006



Handelsname: MONTAPE Trennstreifen Dichtungsband

Druckdatum: 11.08.2015

Überarbeitet am: 11.08.2015

Version 1.0

ersetzt Version

Deutschland:

- ▲ Wassergefährdungsklasse des Materials gemäß VwVwS vom 17.05.1999/ Anhang 4. WGK 1 (schwach wassergefährdend)

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Entfällt.

Abschnitt 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Das Produkt wird lediglich in Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschrieben. Da unbekannte Gefahrenpotentiale nie vollständig ausgeschlossen werden können, ist das Produkt mit der beim Umgang mit Chemikalien nötigen Vorsicht zu handhaben und nur für die in Abschnitt 1 angeführten Verwendungen zulässig. Jegliche Haftung für Schäden, die beim Umgang oder im Kontakt mit diesen Chemikalien auftreten können, wird ausgeschlossen.

- ▲ Ausgabe Version 1.0
- ▲ Erstellt von UmEnA GmbH
<http://www.umena.at>
- ▲ Abkürzungen n. u. nicht untersucht
n. a. nicht anwendbar